

## Wie treibt man Mittel für guten Zweck auf?

**HANN.MÜNDEN.** Eine Fortbildung zum Thema Fundraising findet am heute von 15 bis 18 Uhr und morgen, Samstag, von 10 bis 18 Uhr im Bürgertreff, Ziegelstraße 56, statt. Fundraising ist die Beschaffung von Mitteln für gemeinnützige Zwecke. Fundraiser nennt man die Menschen, die sich bemühen, das Geld für den guten Zweck einzusammeln.

Geleitet wird die zweitägige Veranstaltung von Anette Krause, Betriebswirtin und Qualitätsmanagerin. Sie ist Expertin für das Krankenhaus-Fundraising. Sie berät Nonprofit-Organisationen - also Organisationen, die nicht auf Gewinn aus sind - und ist Dozentin und Referentin bei Bildungsträgern und auf vielen Tagungen. Außerdem ist der Soziologe und Nonprofit-Manager Kai Fischer dabei. Er ist Autor mehrerer Fachbücher und hat Beiträge und Artikel für eine Reihe von Sammelbänden, Handbüchern und Fachzeitschriften verfasst. (zpy)

Anmeldungen bitte noch kurzfristig bei Viviana Castillo, Tel. 05541/954 385.

# Mit Gänsen Gutes tun

Martinstag-Menü des Mündener Spendeparlaments brachte satte 510 Euro ein

**HANN.MÜNDEN.** Nicht nur Liebe, auch Spendenbereitschaft geht offenbar durch den Magen. Ein klares Gänsebrust mit Grießklößchen, Nüsschen-Selleriesalat mit Walnüssen, knusprige Gänsebrust und Keule mit Rot- und Grünkohl, Bratpfel und Kartoffelklößen und zum Dessert Kokosmousse mit Himbeeren - dieses leckere Menü brachte dem Spendenparlament 510 Euro.

Zum Martinstag hatte der Verein zum Gänseessen in Eddys Kombüse eingeladen. Dabei brachte eine spontane Spendenaktion 310 Euro, durch das Essen kamen weitere 200 Euro in die Kasse. So viel blieb übrig, als die Kosten der 46 Essen vom Menüpreis für die Gäste abgezogen waren.

### Neue Mitglieder gewonnen

Die Idee zum Martinsgänseessen hatte im vergangenen Jahr das Spendenparlament. Der Erfolg war groß, es blieben 500 Euro für die Spendenkasse übrig. Außerdem wurden neun neue Mitglieder und Parlamentarier gewonnen. Auch in diesem Jahr hat sich Verein an dem Abend vergrößert. Unter



Brust oder Keule? Eddy Arend (rechts) und Wilhelm Behling (links) aus Eddys Kombüse präsentieren den Haptgang des Gänseessens mit den Vorstandsmitgliedern des Spendenparlaments, Rudi Benkelberg, Ines Albrecht-Engel, Dr. Manfred Albrecht und Achim Block (von links).

Foto: Siebert

anderem ist der SPD-Landtagskandidat Ronald Schminke eingetreten. Das Spendenparlament kann sich nun rühmen, der 25. Verein zu sein, in dem Schminke Mitglied ist.

Parlamentspräsident Dr. Manfred Albrecht machte das Ziel des Vereins deutlich, dort

zu helfen, wo sich offizielle Stellen immer mehr zurückziehen müssen. Dem Küchenchef Eddy Arend und seinem Team dankte er, dass sie das Gänseessen unterstützen und die Preise so halten, dass noch eine üppige Spende übrig bleibt.

Vereinsvorsitzender Achim

Block nannte einige der Aktionen des Spendenparlaments, die zuletzt die Kasse füllten und informierte, wem die Spenden zugute gekommen sind. Mit insgesamt 3100 Euro unterstützte der gemeinnützige Verein Projekte wie beispielsweise einen Ballettkurs

ANZEIGE

## Superklang zum kleinen Preis!

**JVC KD-G332**  
MP3 Tuner, RDS, 4 x 50 W, stereo Preout, MP3/WMA/CD, abnehmbares Bedienteil, Tel. Mute

**Angebotspreis € 79,-**  
109,- € ehemalige UVP des Herstellers

**AES**

Oberste Gasse 17 - KS  
Tel. 05 61 - 10 25 50  
[www.aes-kassel.de](http://www.aes-kassel.de)

im Bürgertreff, eine Studienfahrt sozial benachteiligter Auszubildender im Internationalen Bund, einen Kinderbus für das Mütterzentrum und einen Wasserspielplatz in der AWO Kita. Auch künftig soll das Gänseessen dazu beitragen, Spenden für den guten Zweck zu sammeln. (zpy)

## Heilige Elisabeth - Sie ist der Star

Katholische Kirchengemeinde feiert ihre Patronin

**HANN. MÜNDEN.** Die Heilige Elisabeth von Thüringen ist das große Thema der Katholischen St. Elisabeth-Gemeinde am kommenden Sonntag, 18. November. Sie feiert den 800. Geburtstag ihrer Namenspatronin.



Elisabeth: Diese Sandsteinfigur ist auf der Wartburg in Eisenach zusehen. Die Ausstellung zum 800. Geburtstag dieser großen Frau des Mittelalters dauert noch bis zum 19. November.

Foto: dpa

Während des Gottesdienstes, der um 11 Uhr beginnt, wird der dritte Teil des Theaterstückes gezeigt, in dem Gemeindeglieder das Leben ihrer Patronin nachspielen. „Einkleidung in Armut, Dienst am geringsten Bruder und Abgesang“, heißt dieser Teil. Und wer die ersten beiden Episoden verpasst hat oder das Stück einmal als Ganzes sehen möchte, sollte sich den Montagabend, 19. November, frei halten. Ab 19 Uhr zeigen die Schauspieler noch einmal das gesamte Spiel.

Aber zurück zum Festsonntag: Nach dem Gottesdienst verteilen die Schauspieler an die Besucher Brot und Rosen. Sie wollen damit an eine Elisabeth-Legende erinnern: Elisabeth war wieder einmal mit einem Korb voller Lebensmittel und Geld in den Armenvierteln von Eisenach unterwegs, als sie von Wachen ihres Schwagers Heinrich Raspe, des Landgrafen von Thüringen, gestoppt wurde. Raspe sah in Elisabeths Wohltätigkeit nur eine Verschleuderung des Familienvermögens. Aber als die Wachen ihren Korb untersuchten - so die Legende - hatten sich Brot und Geld in Rosen verwandelt.

Ab 12.30 Uhr findet dann im Gemeindehaus das Mittagessen statt. An dem Mitbrindefest beteiligen sich immer viele Gemeindeglieder. Das hat in der Gemeinde Tradition. „Und in der Regel“, so Pfarrer Thomas Jung, „biegen sich da die Tische.“

Ein Dokumentarfilm über das Leben Elisabeths steht ab 13.30 Uhr auf dem Programm und nach dem Kaffee (ab 15.30 Uhr) werden Bilder von der Gemeindefahrt zur Elisabethhausstellung auf der Wartburg in Eisenach gezeigt. (ems)

## Klingende Vesper ihr zu Ehren

Eine Vesper zu Ehren der Heiligen Elisabeth singt am Sonntag, 18. November, die Göttinger Choralchola „Cantando predicare“ in der Mündener St. Elisabeth-Kirche. Beginn ist um 17 Uhr.

Von der besonderen Verehrung der Heiligen Elisabeth im Mittelalter zeugen neben kostbar verzierten Reliquiaren und Schreinen, Bildern und Statuen auch die Heiligenoffizien. Das sind dichterisch-musikalischen Neugestaltungen

für das Fest der Heiligen, die die feststehenden Teile des Stundengebetes ergänzen. Zu Ehren St. Elisabeths - bereits 1235 hatte sie Papst Gregor IX. heilig gesprochen - sind zwei solcher so Offizien entstanden: das ältere „Letare Germania“ und das spätere „Gaudet Hungaria“. Letare Germania, aus dem die Göttinger Choralchola singen wird, besingt unter anderem die Menschlichkeit und Nachstenliebe der Heiligen. (rud)

# Jetzt einsteigen: Endlos surfen & telefonieren

## Aktion nur bis 15.12.2007!

### Die Doppel-Flatrate!

@ **Internet Flatrate**

• DSL 6000 Anschluss

☎ **Festnetz Flatrate**

• Im Telekom Festnetz

Alle Grundpreise und Rechnung Online inklusive.

+ **Motorola F3<sup>2</sup>**

• Ohne Vertrag und Grundpreis inkl. 5 € Startguthaben

**Jetzt**  
kostenlos dazu:  
**Motorola F3**  
**Xtra Pac<sup>3</sup>**  
Nur bis Samstag!



Call & Surf Comfort  
Für Neukunden monatlich nur

**39,95 €<sup>1</sup>**  
**Statt 44,95 €**

Nur im  
Telekom  
Shop!

1) Call & Surf Comfort/Standard-Anschluss kostet bei Bestellung bis zum 15.12.2007 monatlich 39,95 €, Call & Surf Comfort/ISDN 44,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einmaliger Bereitstellungspreis für neue Telefonanschlüsse 59,95 € (kostenloser Wechsel innerhalb Standard-Anschluss oder ISDN), für DSL 99,95 €, entfällt für DSL bis zum 31.12.2007. Paketangebot ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Bei Verbindungen in Netze einzelner Anbieter erfolgt ein Zuschlag von 0,21 Cent/Min. Ob der von Ihnen gewählte Anschluss bei einem solchen Anbieter liegt, erfahren Sie unter 0800 33 09576. Ggf. zuzüglich Versandkosten für das DSL-Modem in Höhe von 6,99 €.

2) Das Handy funktioniert nur mit einer Xtra Card von T-Mobile Deutschland. Wenn Sie das Handy mit einer anderen Telefonkarte nutzen möchten, einmalig 99,50 € zahlen oder einfach 24 Monate warten und dann anrufen unter: 01805 33 0160 (0,14 € je angefangene Minute aus dem Festnetz von T-Home).

3) Bei Abschluss eines Call & Surf Comfort Tarifes erhalten Sie ein Motorola F3 im Tarif Xtra Pac kostenlos dazu. Folgekosten siehe Fußnote 1) und 2). Nur solange der Vorrat reicht.

